

VTB schickt 2. Damenmannschaft in den Spielbetrieb

Varel. Doppelt erfolgreich zeigt sich die Aufbauarbeit in der Volleyballabteilung des Vareler Turnerbundes. Nach der Rückkehr der 1. Damenmannschaft des Vareler TB in die Landesliga am Ende der letzten Saison konnte VTB-Trainer Hannes Schulz eine weitere Damenmannschaft melden. Änderungen in den beruflichen bzw. persönlichen Planungen einiger Spielerinnen und ein überzeugtes „Ja“ aus den Reihen der jugendlichen Volleyballerinnen schufen kurzfristig die personellen Voraussetzungen – 12 Spielerinnen stehen im Aufgebot – für den Versuch, mit einer zweiten Mannschaft am Spielbetrieb der Kreisklasse teilzunehmen.

Die neue Mannschaft besteht aus erfahrenen Spielerinnen, die einen Wiedereinstieg in den Ligasport anstreben, aus talentierten Jugendspielern, denen der „einfache“ Trainingsbetrieb ohne Wettkampf nicht mehr ausreichte, und aus Spielerinnen der 1. Mannschaft, die mit Schlagkraft und Erfahrung zum erfolgreichen Bestehen in der Kreisklasse beitragen wol-



Mit der Teilnahme am Spielbetrieb der Kreisklasse steigen Trainer Hannes Schulz und seine Mannschaft im September in die „Wettbewerbsszene“ des regionalen Volleyballs ein.

len. Die Saison beginnt Ende September und läuft bis in den März. Alle 2-3 Wochen stehen, jeweils am Samstag, Punktspiele auf dem Programm. Die Gegner finden sich im Landkreis

Friesland sowie im nördlichen Oldenburger Raum statt. Trotz Wettbewerb und Punktehatz steht der Spaß am Volleyball im Vordergrund, der mithelfen soll, die Spielerinnen an einen leistungsorientierteren Volleyball

heranzuführen. Natürlich kann die neue Mannschaft auch die Rolle des wichtigen Unterbaus für die Landesligamannschaft besetzen. Die Talente haben im Spielbetrieb deutlich bessere Chancen sich sportlich zu entwickeln als auf der Ersatzbank der Landesliga.

Mit dieser Entwicklung knüpft die Abteilung Volleyball des VTB langsam wieder an das Ende der 90er Jahre an, als drei Damenmannschaften zeitgleich im Punktspielbetrieb standen. Geschuldet ist diese Entwicklung, da ist sich Abteilungsleiter Christian Jünger sicher, dem hervorragenden Klima, das sich in den letzten Jahren in der Volleyballabteilung entwickelt hat. Die Abteilung kann natürlich noch weitere Zugänge verkraften. Der kürzeste Weg, sich zu informieren, ist die Teilnahme am Training, das jeweils am Montag von 18 bis 20 Uhr in der Sporthalle des Gymnasiums und am Mittwoch von 18 bis 20 Uhr in der Sporthalle Arrgaster Straße stattfindet. Zusätzliche Infos gibt es zudem bei Trainer Hannes Schulz unter ☎ 0174/622 6990. (mp)